

Julia Rothenburg hell/dunkel

Roman

»Eben noch wollte sie unbedingt, dass er wieder geht, jetzt ist es trotzdem merkwürdig. Als würde ihr jetzt erst auffallen, dass sie allein ist. Vielleicht eines der wenigen Gefühle, die stärker sind als Wut.«

Auf einmal sitzt er auf dem Sofa, in einer Rauchwolke, wie eine Fata Morgana. Valerie hat nicht mit ihm gerechnet, aber er ist es: Robert. Er dreiundzwanzig, sie neunzehn, sie hell, er dunkel – keiner hat sie je für Geschwister gehalten. Halbgeschwister, daher vielleicht. Mit der Rückkehr der Krankheit ihrer Mutter ist auch er zurückgekehrt, und er verspricht zu bleiben. Gemeinsam stehen Robert und Valerie nun vor Fragen, auf die es keine einfachen Antworten gibt: Wie umgehen mit einem Abschied? Valerie und Robert suchen Halt aneinander. Sie hoffen darauf, dass, indem sie die Distanz zueinander verringern, sie auch sich selbst und dem unfassbaren Geschehen um sich herum näherkommen.

Doch die Nähe zwischen ihnen hat viele Gesichter: zart und schmerzlich, wild und tröstlich – und nicht zuletzt: gefährlich. Direkt, ungezähmt, aufrichtig und berührend schreibt Julia Rothenburg über den Abschied von einem nahen Menschen. Sie zeigt die Trauer als ein zutiefst widersprüchliches, durch und durch lebendiges Gefühl und verleiht den Innenwelten ihrer Figuren, die sich über ein tragisches Ereignis wieder näherkommen – zu nah –, eine entwaffnende Intensität. Julia Rothenburgs literarisches Talent ist beachtlich, ihre Empathie und ihr Gespür für Zwischentöne, ihre scharfgestochene Sprache machen *hell/dunkel* zu einer besonderen Leseerfahrung von einer betörenden Kraft, die von Seite zu Seite trägt.

Julia Rothenburg, 1990 in Berlin geboren, studierte Soziologie und Politikwissenschaft und war Stipendiatin der Schreibwerkstatt der Jürgen Ponto-Stiftung. Ihr literarisches Debüt, *Koslik ist krank* (erschienen 2017 in der Frankfurter Verlagsanstalt), wurde mit dem Retzhof-Preis für junge Literatur ausgezeichnet und wird vom NDR als Hörspiel produziert. Die Autorin lebt in Berlin und arbeitet als Buchhändlerin bei »ocelot, not just another bookstore«.



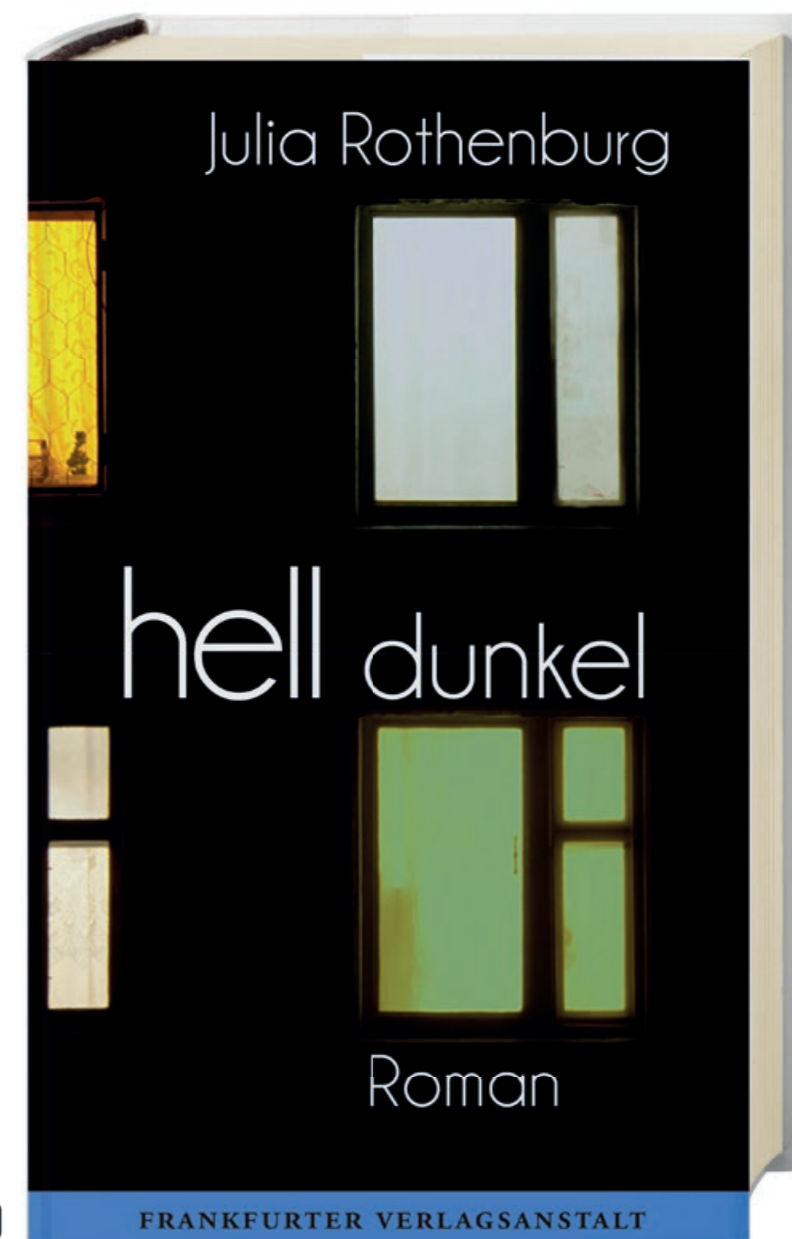
Foto © privat

»Eine Autorin mit sehr genauem Blick und erstaunlichem Sprachgefühl, ein furioses Debüt ... grandios erzählt!« GISA FUNCK, DEUTSCHLANDFUNK, über *Koslik ist krank*

Buchpremiere am 14. März 2019 in der Buchhandlung Ocelot in Berlin

Präsenz der Autorin auf der Leipziger Buchmesse 2019

Lesungen können über den Verlag vereinbart werden



Julia Rothenburg
HELL/DUNKEL
Roman

Etwa 280 Seiten
Schön gebunden
Farbiges Vorsatzpapier
Ca. € 20,00 (D)
ISBN 978-3-627-00259-6

eBook

Erscheint am 7. März 2019



9 783627 002596